

G 11069

Wissenschaft & Frieden  
Berlingstr. 14, 53115 Bonn  
Postvertriebsstück – Entgelt bezahlt

## Diskussionsveranstaltung

des BICC (Internationales Konversionszentrum Bonn)  
und der Zeitschrift Wissenschaft und Frieden (W&F)

# Schutz und Chancen? Fluchtperspektiven in Nord und Süd

Kriege und Gewalt im Mittleren Osten und in Subsahara-Afrika sind eine wesentliche Ursache für die großen Fluchtbewegungen der Gegenwart. Hunderttausende Menschen bewegen sich auf der Suche nach Schutz und Sicherheit innerhalb (Binnenmigration) oder zwischen den Staaten, beispielsweise zwischen Südsudan und Äthiopien oder zwischen Syrien und seinen Nachbarstaaten. Ein Teil der Betroffenen sucht Hilfe und neue Perspektiven in weiter entlegenen Regionen: Europa bleibt ein großer Anziehungspunkt.

- ◆ Welche unterschiedlichen Erwartungen werden im Globalen Süden beziehungsweise in Europa mit Flucht, Migration, Rückkehr und Integration verbunden?
- ◆ Wie können die Erfahrungen von Flüchtlingen in ihrem neuen gesellschaftlichen Umfeld, etwa auch nach einer freiwilligen Rückkehr, als Chance verstanden werden?

Auf der Veranstaltung wollen wir einige dieser Nord- und Südperspektiven diskutieren.

**bicc** Bonn  
International Center  
for Conversion \

Impulsvorträge:

**Dr. Heidrun Bohnet**, BICC (Internationales Konversionszentrum Bonn):

**Zur Perspektive des Südens** (Untersuchungen des Forschungsprojekts »Protected statt protracted – Flüchtlinge und Frieden stärken«)

**Dr. J. Olaf Kleist**, Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien (IMIS), Universität Osnabrück:

**Chancen der Einwanderung aus deutscher/europäischer Sicht**

Moderation:

**Dr. Corinna Hauswedell**, Vorsitzende der Informationsstelle Wissenschaft und Frieden

**Freitag, 29. Januar 2016, 18:30-20:30 Uhr**  
BICC, Pfarrer-Byns-Straße 1, 53121 Bonn

Kontakt/Anmeldung: Susanne Heinke,  
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit BICC,  
Tel. (0228) 911 96 44, pr@bicc.de

**W&F**  
Wissenschaft und Frieden